

Neusser Sportgipfel 2017

Allgemeine Trends und Entwicklungen im Sport – ausgewählte Ergebnisse der Sportentwicklungsplanung

Neuss, den 4. November 2017

Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung (ikps)
Wolfgang Schabert
www.kooperative-planung.de

Das IKPS stellt sich vor

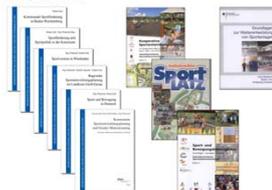
Dr. Jörg Wetterich
ehemaliger Leiter des
Forschungsschwerpunktes
„Sportentwicklungsplanung und Politikberatung“
des Instituts für Sportwissenschaft der
Universität Stuttgart. Lehrbeauftragter am
Institut für Sportwissenschaft der Universität
Stuttgart.

Dr. Stefan Eckl
Schwerpunkt seiner Arbeit ist die
wissenschaftliche Begleitung von
sportpolitischen Veränderungsprozessen in
Kommunen, Vereinen und Verbänden.

Henrik Schrader
Mitbegründer und langjähriger Mitarbeiter des
Forschungsschwerpunktes
„Sportentwicklungsplanung und Politikberatung“
des Instituts für Sportwissenschaft der
Universität Stuttgart.

Wolfgang Schabert
Diplom-Sportwissenschaftler,
Sein Arbeitsschwerpunkt liegt in der
kommunalen Sportentwicklungsplanung und
der Vereinsentwicklung.

Auszug Publikationen



Kommunale Sportentwicklungsplanung (Auszug) Erfahrung aus Planungen in über 200 Kommunen...

- | | | |
|------------------|-------------|-------------------|
| - Winterthur | - Neuss | - Kassel |
| - Bremen | - Ratingen | - Wolfsburg |
| - Wiesbaden | - Moers | - Celle |
| - Elmshorn | - Karlsruhe | - Flensburg |
| - Mannheim | - Hamm | - Lörrach |
| - Frankfurt a.M. | - Stuttgart | - Braunschweig... |

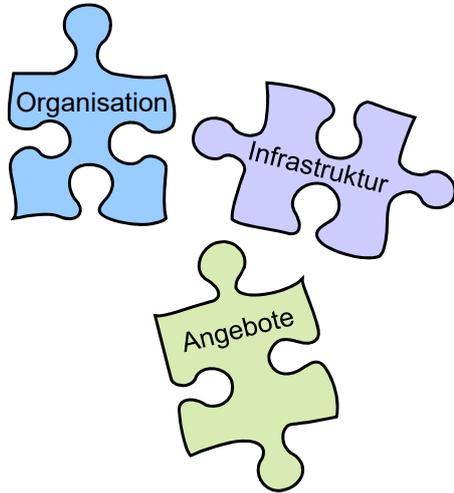
Konzeption von Sport- und Bewegungsräumen

- Spiel-, Sport- und Freizeitanlagen, Sportzentren
- Familienfreundliche Sportplätze
- bewegungsfreundliche Schulhöfe
- zukunftsfähige Sporthallen

Erstellung von Studien, Gutachten und Expertisen

- Mitarbeit beim „Memorandum zur kommunalen Sportentwicklungsplanung“
- BISp-Forschungsprojekt „Grundlagen zur Weiterentwicklung von Sportanlagen“
- Markt- und Konkurrenzanalysen
- Moderation von Klausurtagungen
- Zukunfts- und Planungswerkstätten mit Bürgerbeteiligung

Die sport- und bewegungsgerechte Kommune



- Beteiligungsmöglichkeiten am Sport für alle Bürgerinnen und Bürger
- engmaschiges und qualitativ hochwertiges Versorgungsnetz für Sport-, Spiel- und Bewegungsaktivitäten

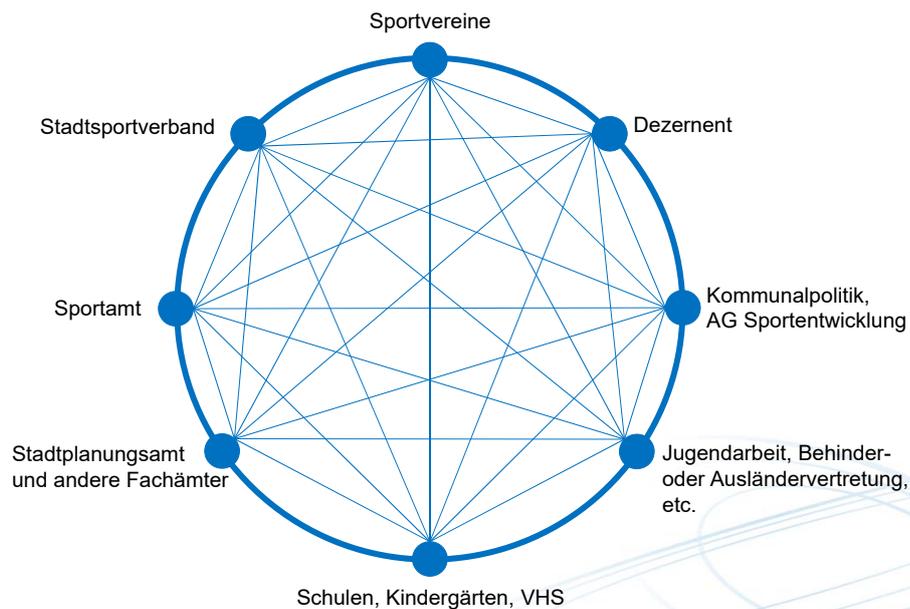
Stärken und Schwächen des Sports in Neuss



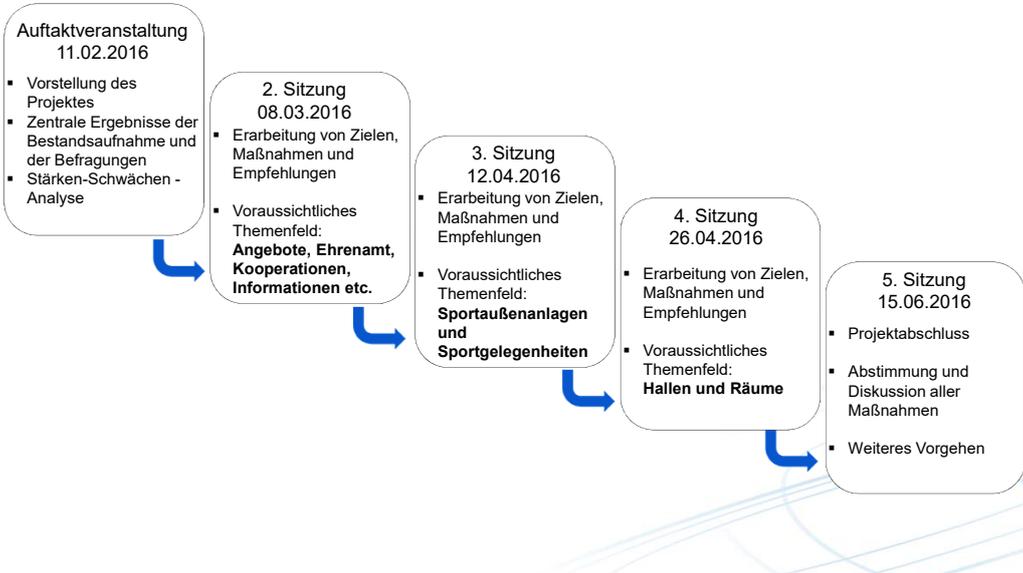
Kooperative Sportentwicklungsplanung in Neuss - Planungskonzept



Kooperative Planung – Erweiterung um andere Akteure und Planung in partizipativen Netzwerken



Ablauf der Kooperativen Planung



Die Handlungsempfehlungen in der Übersicht

1 Ziele und Empfehlungen bei den Sportangeboten

- 1.1 Zielgruppe Kinder und Jugendliche
- 1.2 Zielgruppen Erwachsene und Ältere

2 Ziele und Empfehlungen auf Organisationsebene

- 2.1 Neustrukturierung des Stadtsportverbandes
- 2.2 Neusser Netzwerk für Sport und Bewegung
- 2.3 Vereinsentwicklung
- 2.4 Informations- und Öffentlichkeitsarbeit
- 2.5 Inklusion und Barrierefreiheit
- 2.6 Integration durch Sport



3 Ziele und Empfehlungen auf Ebene der Infrastruktur

- 3.1 (Bezirks-) Sportaußenanlagen
- 3.2 Sportgelegenheiten und Freizeitsportareale
- 3.3 Hallen und Räume für Sport und Bewegung
 - 3.3.1 Organisatorische Maßnahmen zur Verbesserung der Hallensituation
 - 3.3.2 Infrastrukturelle Maßnahmen zur Verbesserung der Hallensituation

4 Sportförderung

Beispiele zum Ausbau der Kooperationen der Sportvereine



- Absprache bei Terminen (Vermeidung von Konkurrenzveranstaltungen)
- Gemeinsame Sportangebote (Gesundheitssport, Reha-Sport...)
- Vermeidung von Doppelangeboten
- Spiel- und Trainingsgemeinschaften
- Nutzung und Pflege von Sportanlagen
- Bau von gemeinsamen Sportanlagen
- Finanzierung von Übungsleitern
- Fortbildung von Übungsleitern und Funktionären
- Gemeinsame Geschäftsstelle
- Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit
- Fusionen von Vereinen
- Stärkung des Stadtverbands für Sport (Erweiterung der Aufgaben)

Leitziele zur Angebots- und Organisationsentwicklung

Leitziele:

Die sportartübergreifende **Bewegungsförderung für Kinder und Jugendliche** in Neuss soll weiter ausgebaut werden.

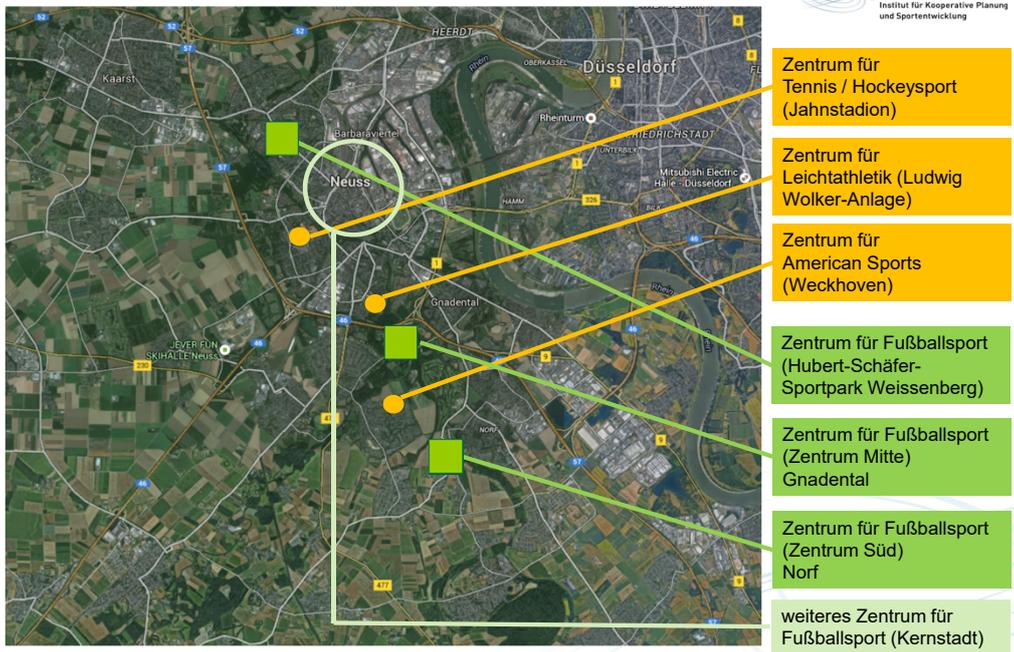
Die **freizeit- und gesundheitssportlichen Angebote für Erwachsene und ältere Menschen** sollen bedarfs- und zielgruppenspezifisch in Zusammenarbeit aller beteiligten Institutionen ausgebaut werden.

Der **Stadtverband** in Neuss soll zukünftig als Motor der Sportentwicklung und als Koordinierungsinstanz für den organisierten Sport eine bedeutsame Rolle wahrnehmen.

Die Sportvereine in Neuss sollen ihre bisherige **Struktur kritisch überprüfen** und auf die Herausforderungen der Zukunft reagieren.

Durch eine gezielte **Informations- und Öffentlichkeitsarbeit** werden die Bürgerinnen und Bürger in Neuss über die vorhandenen Sport- und Bewegungsangebote sowie über die Bedeutung von Bewegung und Sport informiert.

Sportanlagen in Neuss mit Zentralitätsfunktion



Leitziele auf Ebene der Sport- und Bewegungsräume / Sportförderung

Leitziele:

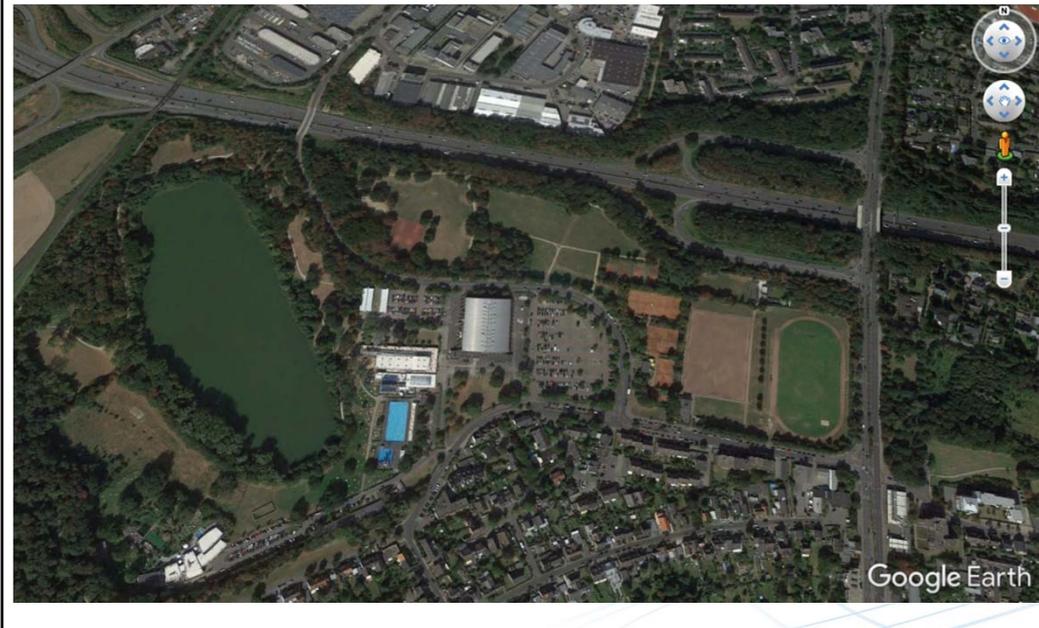
Die bisherige Struktur der Bezirkssportanlagen in Neuss soll mittelfristig in ein in sich **schlüssiges und abgestimmtes Infrastrukturkonzept** verändert werden, das qualitativ hochwertige Sportanlagen mit Zentralitätsfunktion (Sportzentren und größere Freizeitsportanlagen) und dezentrale Anlagen vorsieht.

Auch für das freie, nicht vereinsgebundene Sporttreiben sollen in der Stadt Neuss **attraktive Sport- und Bewegungsmöglichkeiten** von dezentralen (punktuelle Einrichtungen in den jeweiligen Stadtteilen) und zentralen Anlagen (größere, multifunktionale und stadtteilübergreifende Areale) vorgehalten werden.

Galopprennbahn Neuss



Südpark Neuss



Leitziele auf Ebene der Sport- und Bewegungsräume / Sportförderung

Leitziele:

Die bisherige Struktur der Bezirkssportanlagen in Neuss soll mittelfristig in ein in sich **schlüssiges und abgestimmtes Infrastrukturkonzept** verändert werden, das qualitativ hochwertige Sportanlagen mit Zentralitätsfunktion (Sportzentren und größere Freizeitsportanlagen) und dezentrale Anlagen vorsieht.

Auch für das freie, nicht vereinsgebundene Sporttreiben sollen in der Stadt Neuss **attraktive Sport- und Bewegungsmöglichkeiten** von dezentralen (punktuelle Einrichtungen in den jeweiligen Stadtteilen) und zentralen Anlagen (größere, multifunktionale und stadtteilübergreifende Areale) vorgehalten werden.

Die Versorgung der Stadt Neuss mit Hallen und Räumen für Sport und Bewegung soll durch einen **Maßnahmenmix von organisatorischen und baulichen Empfehlungen** verbessert werden.

Anpassung und Modifizierung der städtischen Sportförderung, um die im Sportentwicklungsplan formulierten Ziele zu erreichen.